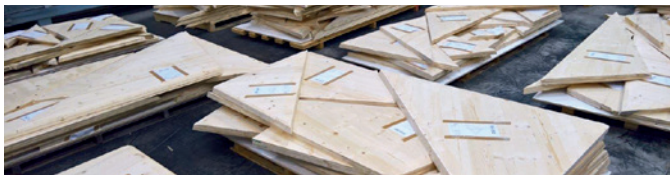


DER WELTGRÖSSTE SKIFAHNER IST 19 M GROSS UND ER IST AUS NOVATOP

Das unübersehbare Wahrzeichen der diesjährigen Skiweltmeisterschaft im schweizerischen St. Moritz ist der riesige hölzerne Skifahrer Edy. Nicht nur, dass er zum Symbol der diesjährigen Weltmeisterschaft wurde, sondern er wurde auch als Eventbühne, Aussichtsturm sowie Kletterwand genutzt.

EDY IN ZAHLEN

Der Skifahrer ist in seiner Abfahrtsstellung 19 m hoch und seine Skier sind unglaubliche 15 m lang. Die Massivholzplatten der Firma NOVATOP welche seine Außenhülle bilden, wurden in der Tschechischen Republik hergestellt. Edy wurde aus 637 dreieckigen Fichtenplatten gefertigt, wobei jedes Dreieck ein Unikat ist. Der Körper besteht also aus insgesamt 65 Kubikmeter Holz, wovon 1.300 Laufmeter verschiedenste Verbindungshölzer bilden. Die Länge der Kantenverbindungen beträgt 1,25 km und für die statische Verschraubung wurden 18.000 Löcher gebohrt.



Den größten Verdienst an diesem einzigartigen Projekt hat der anerkannte Architekt Hermann Blumer, dessen mutige Projekte die ganze Welt kennt. Bekannt ist er auch dank seiner Aussage: „Was gezeichnet werden kann, kann auch gebaut werden!“ An dem ganzen Projekt beteiligte sich ein großes Netzwerk aus Statikern, Planern und Zimmereibetrieben. „Zu Beginn waren wir sehr skeptisch,“ sagt Martin Wyss von Kuratle&Jaecker, welche für die Realisierung zuständig war. „Es handelte sich um einen hochkomplexen Auftrag, was das Technische betrifft und die Zeiten waren ganz klar festgelegt. Wir konnten uns keine Fehler leisten. Die definitive Entscheidung über die Umsetzung fiel erst am 24. Oktober 2016 und die Herstellung auf den CNC-Maschinen konnte erst am 9. Dezember beginnen, als in die Schweiz die speziell entworfenen NOVATOP Platten geliefert wurden. Die Montage vor Ort dauerte 14 Tage. Wir sind sehr stolz auf das ganze Projekt! So ein ausdrucksvolles Symbol hatte noch keine WM.“



„Wir lieben solche herausforderungen,“

fügt Jiří Oslizlo aus dem NOVATOP Team zu. „Unsere Platten für solch ein fantastisches Projekt zu liefern, ist für uns vor allem der Beweis für das Vertrauen in die hohe Qualität unserer Produkte und in die Arbeit unserer Leute, die hinter der Qualität von all dem, was wir machen, stehen. Wir danken Hermann Blumer für diese Möglichkeit und unserem Handelspartner Kuratle&Jaecker für die Schirmherrschaft für das ganze Projekt und die langjährige und erfolgreiche Partnerschaft.“



WAS GEZEICHNET WERDEN KANN, KANN AUCH GEBAUT WERDEN